Übertritt in andere Alterklassen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **11 (1935-1936)**

Heft 4

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-704889

Nutzungsbedingungen

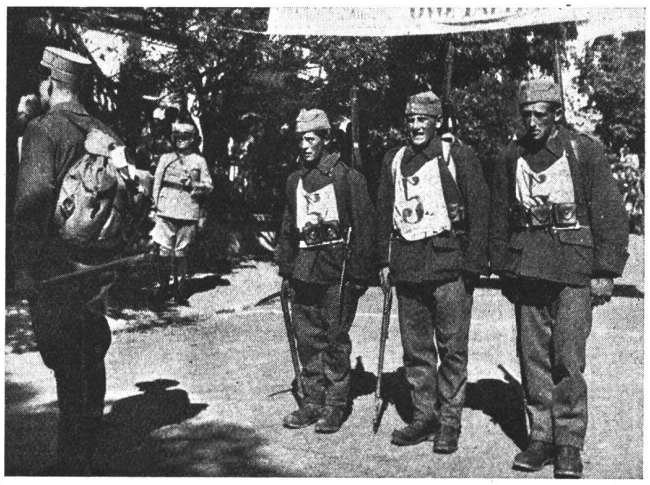
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



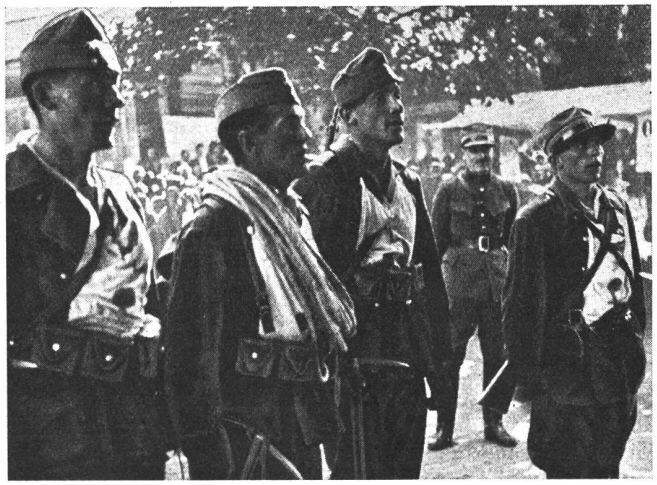
2. Hochgebirgswettmarsch der Geb.-Brigade 9. Die Patrouille der Geb.-I.-Kp. II/89, die vor zwei Jahren den Sieg errang, placierte sich diesmal an zweiter Stelle. — Patrouillenführer Lt. Blötzer meldet sich beim Kommandanten der III. Division zurück.

2me Concours de marche en haute montagne de la Brig. inf. mont. 9. La patrouille de la cp. inf. mont. II/89, qui il y a deux ans fut victorieuse, se classa cette fois au second rang. Le lieut. Blötzer, chef de cette patrouille, s'annonce rentrant au commandant de la 3me division.

Gara di marcia in alta montagna indetta dalla brigata di montagna 9. La pattuglia della II/89 fant. di mont., per due anni vincitrice, si è, quest'anno, classificata al secondo posto. Il capo pattuglia tenente Blötzer, si annuncia di ritorno al Comandante della 3a divisione.

Phot. K. Egli, Zürich.

den, bei welchem jene Patrouillen, denen die Niederkämpfung des durch kleine Gasballons markierten Feindes in 18 Schuß nicht gelang, in der Folge zu einem zeitraubenden Umweg gezwungen wurden. Bei der Suldtalsäge wie auch am Ziel hatte sich eine zahlreiche Zuschauermenge eingefunden, die jeder einzelnen Patrouille den wohlverdienten Beifall zollte für die wirklich großen und anstrengenden Leistungen, die hier vom ersten bis zum letzten Teilnehmer an den Tag gelegt worden waren. (Als Maßstab möge dienen, daß ein mittlerer Berggänger für die Ueberwindung der Wettmarschstrecke gute 16 bis 18 Stunden benötigen dürfte.)



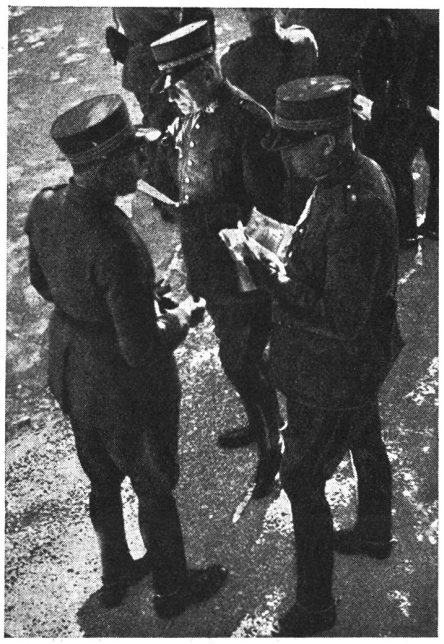
2. Hochgebirgswettmarsch der Geb.-Brigade 9. Lt. Hansen, der Führer der im fünften Rang placierten Patrouille (Geb.-I.-Bat. 89), meldet sich mit seiner Mannschaft zurück.

2me Concours de marche en haute montagne de la Brig. inf. mont. 9. Le lieut. Hansen, chef de la patrouille classée au 5me rang (Bat. inf. mont. 89), s'annonce rentrant avec son équipe.

Gara di marcia in alta montagna indetta dalla brigata di montagna 9. Il tenente Hansen, capo pattuglia classificatosi al 5o posto (Batt. mont. 89) si annuncia di ritorno coi propri uomini.

Phot. K. Egli, Zürich.

Von einem außerordentlich sorgfältig und wohldurchdachten Training zeugt es, daß nicht ein einziger Mann von 105 Teilnehmern unterwegs aufgeben mußte, so daß alle Patrouillen geschlossen und in durchweg guter Haltung und Verfassung das Ziel erreichten und von ihrem Führer, dem Kommandanten der 3. Division, Oberstdivisionär Prisi, gemeldet werden konnten. Ganz besondere Anerkennung wurde neben der Siegerpatrouille auch der kombinierten Patrouille des Gebirgsinfanterie-Regiments 18 gezollt, die unter Führung von Veterinärmajor Berger den Wettmarsch außer Konkurrenz bestritten hatte und die drittbeste Tageszeit erzielte, sowie dem Lmg.-Schützen Eggen, der als einziger Landwehrmann ebenfalls außer Konkurrenz als Alleingänger teilnahm. *Karl Egli.*



2. Hochgebirgswettmarsch der Geb.-Brigade 9. Oberstdivisionär Prisi (Mitte) am Ziel des Patrouillenlaufes in Reichenbach im Gespräch mit dem Kommandanten der Geb.-Brigade 9, Oberst Scherz (rechts), und dem Kreisinstruktor der 3. Division, Oberst von Wattenwyl.

2me Concours de marche en haute montagne de la Brig. inf. mont. 9. Au terme du parcours des patrouilles, à Reichenbach, le colonel divisionnaire Prisi (au milieu) s'entretient avec le colonel Scherz (à droite), cdt. de la Brig. inf. mont. 9, et le colonel von Wattenwyl, instructeur d'arrondissement de la 3me division.

Gara di marcia in alta montagna indetta dalla brigata di montagna 9. Il colonello divisonario Prisi (nel mezzo) al traguardo della gara di pattuglie a Reichenbach, in colloquio col comandante della Brigata infant. di mont. 9. colonello Scherz (a destra) e l'istruttore di circondario della 3a divisione, colonello von Wattenwyl.

Phot. K. Egli, Zürich.

Uebertritt in andere Altersklassen

Mit dem 31. Dezember 1935 treten vom Auszug in die Landwehr die im Jahre 1897 geborenen Hauptleute, die im Jahre 1903 geborenen Oberleutnants und Leutnants, weiter die Unteroffiziere aller Grade, die Gefreiten und Soldaten des Jahrganges 1903 von allen Waffengattungen. Bei der Kavallerie kommen auch noch diejenigen Unteroffiziere, Gefreiten und Soldaten der Jahrgänge 1904, 1905 und 1906 dazu, welche ihre Rekrutenschule als Rekrut vor dem 1. Januar 1927 beendet haben.

In den Landsturm treten über: die im Jahre 1891 geborenen Hauptleute, die im Jahre 1895 geborenen Oberleutnants und Leutnants und die Unteroffiziere aller Grade, die Gefreiten und Soldaten aller Truppengattungen des Jahres 1895.

Der Austritt aus der Wehrpflicht erfolgt mit Ausnahme bei den Stabsoffizieren für die Offiziere aller Grade des Jahrganges 1883 und für die Unteroffiziere, Gefreiten und Soldaten des Jahrganges 1887.